

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25D-6451/255/17

Am Förderzentrum "Prof. Dr. Rainer Fetscher" Dresden mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines Fachleiters (m/w/d) für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Der Fachleiter an Förderschulen bzw. Förderzentren mit mehreren Förderschwerpunkten ist inhaltlich und organisatorisch verantwortlich für die Ausgestaltung des entsprechenden Förderschwerpunktes.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- die pädagogische und administrative Leitung des Fachbereiches geistige Entwicklung / Mehrfachbehindertenbereich des Förderzentrums,
- die Mitarbeit in der erweiterten Schulleitung des Förderzentrums,
- die Mitwirkung bei der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in das Förderzentrum und beim Wechsel des Bildungsganges innerhalb des Förderzentrums.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine sonderpädagogische Ausbildung für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung,
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

Wir erwarten:

- Fähigkeiten, einen Fachbereich pädagogisch und administrativ zu leiten, insbesondere den Unterricht im Fachbereich verantwortungsvoll zu koordinieren und zu organisieren,
- Fähigkeiten zur konzeptionellen Arbeit, insbesondere im Hinblick auf die Qualitätsentwicklung und -sicherung im Fachbereich,
- Fähigkeiten zur Kommunikation und Kooperation mit Lehrern, Schü-

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **22.04.2026**

an das Förderzentrum
"Prof. Dr. Rainer Fetscher" Dresden mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung,
Fischhausstraße 12,
01099 Dresden.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen die Schulleiterin
Frau Katrin Straube,
Telefon 0351-8119180,
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **22.04.2026** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25D-6451/255/17

- lern und Personensorgeberechtigten,
- Fähigkeiten zur Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen an der eigenen Bildungseinrichtung und gegebenenfalls mit gleichartigen Fachbereichen an anderen Schulen,
 - ein hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie organisatorische Fähigkeiten,
 - Erfahrungen bei der Umsetzung des Verfahrens zur Beratung und Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf, in der Führung des Prozesses der Förderplanarbeit und in der interdisziplinären Zusammenarbeit,
 - einen sicheren Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>)
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Fachleiter können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.